

3. Februar 2026

## Die Welt des Tanzes

### Schwerpunkt in der neuen Politik & Kultur

Berlin, 03.02.2026. Im Schwerpunkt der Februar-Ausgabe von Politik & Kultur geht es um „**Die Welt des Tanzes**“ (Seite 17-31). Die Ausgabe beleuchtet die Vielfalt des Tanzes in all seinen Facetten.

Themen sind z. B. die Situation des Tanzes in Stadt-, Staats- und Landestheatern oder die Perspektive der Tanz-Gewerkschaften. Ein Artikel gibt Auskunft über künstlerische Tanz-Entwicklungen, ein anderer beschäftigt sich mit der Transition, also dem Übergang vom aktiven Tänzer-Dasein in andere Berufe. Es geht um Ausbildung, um unterschiedliche Tanzkulturen, um Tanz und Inklusion und Tanz als Therapie. Autorinnen und Autoren werfen einen Blick auf Tanzpädagogik und Projekte in diesem Bereich, auf Urban Dance und auf die Tanzschulen. Schließlich beschäftigen sich Artikel mit der Tanzforschung, der Bewahrung und der Digitalität im Tanz. In Interviews geben Akteure des Folktales und der Ballroom-Szene Auskunft.

Deutlich wird in diesem Schwerpunkt die Bedeutung dieser vielfältigen Kultursparte – als „Sprache ohne Worte“, als Ausdruck körperlicher Kreativität und als Möglichkeit für respektvolle Begegnung, gemeinsames Kulturerleben und demokratisches Miteinander.

Im Schwerpunkt „Die Welt des Tanzes“ kommen folgende Autorinnen und Autoren bzw. Interviewpartnerinnen und -partner zu Wort:

- **Michael Freundt**, Geschäftsführer des Dachverbands Tanz Deutschland
- **Dorion Weickmann**, Tanzkritikerin für die »Süddeutsche Zeitung« und Leiterin der Zeitschrift »tanz«
- **Tarek Assam**, Tanzdirektor und Chefchoreograf am Harztheater und Sprecher der Bundesdeutschen Ballett- und Theaterdirektor\*innen-Konferenz
- **Paul Hess**, stellvertretender Vorsitzender der Berufsgruppe Tanz bei der GDBA
- **Jörg Löwer**, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Beauftragter für den Bereich Tanz bei der VdO
- **Kristopher Zech**, Gründer und Leiter des Tanzhaus Wuppertal
- **Ludwig Greven**, Publizist
- **Sabrina Sadowska**, Stifterin und Vorstandsvorsitzende der Stiftung TANZ- Transition Zentrum Deutschland
- **Katharina Christl**, Rektorin und Professorin für Choreografie an der Palucca Hochschule für Tanz Dresden
- **Rajyashree Ramesh**, Tänzerin, Choreografin und Lehrmeisterin für Bharatanatyam-Tanztheater
- **Gerda König**, Gründerin der DIN A 13 tanzcompany
- **Bernd Schmidt**, Intendant und Geschäftsführer des Friedrichstadt-Palastes

3. Februar 2026

- **Alexandra Georgieva**, Ballettdirektorin des Friedrichstadt-Palastes
- **Kadir »Amigo« Memiş**, Tänzer, Choreograf, Urban Calligraphy- und Performance-Künstler
- **Monica Gillette**, Co-Intendantin der Tanztriennale Hamburg
- **Jürgen Ball**, Präsident des Allgemeinen Deutschen Tanzlehrerverbandes e. V.
- **Be van Vark**, Künstlerische Leiterin des Vereins Tänzer\* ohne Grenzen
- **Sonia Franken**, Tanzwissenschaftlerin, Tanzvermittlerin und Choreografin und Co-Projektleitung von Tandem Tanz und Schule NRW
- **Anna-Lu Masch**, Tanzvermittlerin, Choreografin und Co-Projektleitung von Tandem Tanz und Schule NRW
- **Martina Kessel**, Projektleiterin von ChanceTanz und Gründungsmitglied von Aktion Tanz - Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft e.V.
- **Gabriele Brandstetter**, emeritierte Professorin für Theater- und Tanzwissenschaft an der FU Berlin;
- **Philipp Contag-Lada**, Medienkünstler für Ballett und Oper
- **Thomas Thoraus**, kommissarischer Leiter des Deutschen Tanzarchivs Köln und Sprecher des Verbunds deutscher Tanzarchive (VDT)
- **Katja Erfurth**, Tänzerin und Choreografin in Dresden
- **Peggy Luck**, Vorsitzende des Verbandes PROFOLK
- **Barbara Haack**, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur
- **Litchi Saint Laurent**, Künstlerin, Tänzerin und Kuratorin in der Ballroom-Szene
- **Georgina Leo Saint Laurent**, Tänzerin, Choreografin, Kuratorin und »European Mother« des House of St. Laurent
- **Sophia Blochwitz**, Redaktionsassistentin bei Politik & Kultur und
- **Olaf Zimmermann**, Herausgeber von Politik & Kultur und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates

- 
- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
  - Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).
  - Die Februar-Ausgabe von Politik & Kultur mit dem Schwerpunkt „Die Welt des Tanzes“ steht auch als **E-Paper (PDF-Datei)** zum Herunterladen bereit.

**Pressemitteilung**

3. Februar 2026

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat